



**Mitteilungen für das
DLV-Seniorenteam bei
den
2. Senioren
Hallen-
Weltmeisterschaften
aus Linz**

Verantwortlich für den Inhalt:
Karl-Heinz Flucke
*In Zusammenarbeit mit den
Athletenbetreuer-Team des DLV:*
Heidi Pratsch
Jörg Reckemeier
Volker Wollschläger



www.leichtathletik.de
Senioren

WM-New's

Nr. 01/14. März 2006

Liebe Sportkameradinnen und liebe Sportkameraden, herzlich willkommen in Linz zu den 2. Senioren-Hallen-Weltmeisterschaften. Ich hoffe Sie hatten eine gute Anreise und sind gut in Form für diesen Höhepunkt.

Der Deutsche Leichtathletikverband setzte 2004 mit den 1. Hallen-Weltmeisterschaften verbunden mit Winterwurf, Crosslauf und Straßengehen Maßstäbe (2605 Aktive), die nun im österreichischen Linz (3.282 Aktive) noch getoppt wurden. Schaut man auf das Meldeergebnis werden 890 Athletinnen und Athleten alleine aus Deutschland, insgesamt 2.467 Athleten aus 57 Nationen zu 6.477 Starts antreten. Am stärksten ist die Klasse M45 mit 705 und W45 mit 290 Meldungen vertreten.

Genießen Sie den ersten Tag in Linz vor Beginn der Wettkämpfe. Mit 186.000 Einwohnern ist Linz die Hauptstadt des Bundeslandes Oberösterreich und liegt 266 m über dem Meeresspiegel an der Donau, wo diese nach dem Durchbruch zwischen Kürnberger Wald und Mühlviertel in die Ebene hinaustritt. Durch das Zurückweichen des Kristallins zwischen Kürnberg - Pöstlingberg und Pfenningberg wird eine Bucht gebildet, in welcher die Donau einen nach Norden gerichteten Halbkreis beschreibt. Nach Süden bis zur Traun, die ca. 7 Kilometer unterhalb des Stadtkerns in die Donau mündet, sind mehrere Terrassenstufen ausgebildet, von denen eine höhere, gut ausgebildete Niederterrasse als (Alt-)Siedelterrasse diente. Das Schloss und westliche Stadtrandteile sind bereits auf höheren alteiszeitlichen Terrassen gebaut.

Die Bedeutung der Siedlung markiert seit jeher der in West-Ost-Richtung verlaufende Donauweg, der in Nord-Süd-Richtung von einer von der Adria zur Ostsee als kürzester Verbindung verlaufenden Transversale geschnitten wird. Eine kontinuierliche Besiedlung des Linzer Raumes ist seit der Jungsteinzeit (Neolithikum) verbürgt. Besonders erwähnenswert sind in diesem Zusammenhang frühbronze-, urnenfelder- und hallstattzeitliche Gräberfelder im Bereich der heutigen VOEST-Alpine sowie an Geländedenkmälern prähistorische Wallanlagen auf dem Freinberg und auf dem Gründberg.

Die römische Bezeichnung Lentia leitet sich von der keltischen Wurzel *lentos = biegsam, gekrümmt her. Linz wäre somit als Siedlung an der Biegung des Flusses (Donau) zu deuten, was mit den lagemäßigen Gegebenheiten übereinstimmt. Wohl zum Schutz des wichtigen Verkehrsweges über die Donau legten die Römer bereits um die Mitte des 1. Jahrhunderts n.Chr. ein Kastell (Hof des Landestheaters), das erste im Bereich der norischen Donau, an. Es wurde im 2. Jahrhundert durch ein größeres Steinkastell ersetzt, dessen Lage bisher nicht eindeutig lokalisiert werden konnte. Der Kern der Zivilsiedlung, die nie Stadtrang erhielt, befand sich westlich der heutigen Hauptverkehrsachse Hauptplatz - Innere Landstraße, die canabae (Lagerdorf) in der Altstadt - Hahnengasse. Ein "Heiliger Bezirk" mit einem Mithräum wurde im Bereich Tummelplatz aufgedeckt. Die Siedlung wurde durch Germaneneinfälle seit dem 2. Jahrhundert mehrere Male zerstört, eine spätantike Restsiedlung auf dem Martinsfeld überdauerte die Stürme der Völkerwanderung.

Zum ersten Wettkampftag am Mittwoch drücke ich auch im Namen der Teamleitung die Daumen und hoffe wieder auf viele persönliche Bestleistungen.

Ich werde darüber täglich berichten!

Euer

Karl-Heinz Flucke

Termine für heute:

18:00 Uhr DLV-Mannschaftsbesprechung in der Indoor-Arena
19:00 Uhr Technische Besprechung (Teilnahme nur DLV-Betreuerteam)

**Vorhersage für die
Region Linz**

<u>Text</u>	Di, 14.03.	Mi, 15.03.	Do, 16.03
Tiefstwerte	-7°	-5°	-3°C
Höchstwerte	-4°C	0°C	3°C
Vormittag			
Nachmittag			
Abend			

**Die Worte für den
Tag:**

**Eine Niederlage hat
auch etwas Klärendes.
Man sieht, wer
wirklich zu einem
steht oder wer nur
wegen persönlicher
Vorteile immer in der
Nähe ist.**
Walter Momper